

## Anleitung: Brutplan für Puten-Eier (Kunstbrut: 28 – 32 Tage)

Benötigen Ihre Puten-Eier zum ausbrüten länger? Fahren Sie mit den Werten in der Tabelle ab **Tag 28** fort, bis der Schlupfvorgang beendet ist.

Tag	Temperatur	Luftfeuchte	Wenden (3x tägl. / 180 °)	Kühlung	Anmerkung
1	37,8 °C	40 - 50 %	Nein	–	
2	"	"	Nein	–	
3	"	"	Ja	–	
4	"	"	Ja	–	
5	"	"	Ja	–	
6	"	"	Ja	–	
7	"	"	Ja	–	Schieren der Puteneier
8	"	"	Ja	5 Minuten	
9	"	"	Ja	"	
10	"	"	Ja	"	
11	"	"	Ja	"	
12	"	"	Ja	7 Minuten	
13	"	"	Ja	"	
14	"	"	Ja	"	
15	"	"	Ja	"	
16	"	"	Ja	"	
17	"	"	Ja	"	
18	"	"	Ja	2 x 5 Minuten	
19	"	"	Ja	"	
20	"	"	Ja	"	
21	"	"	Ja	"	
22	"	"	Ja	"	
23	"	"	Ja	"	
24	"	"	Ja	"	Schieren der Eier / auf Schlupfhorde legen / mit Wasser besprühen
25	37,6 °C	> 70 %	Nein	"	
26	"	"	Nein	"	
27	"	71 - 80 %	Nein	"	
28	37,4 °C	80- 85%	Nein	–	Schlupftag.

- Bei Puteneiern ist die Kühlung optional; eine **Kühlzeit** von 5-10 Minuten täglich **kann** sich positiv auswirken.
- **Flächenbrüter** benötigen (wegen der fehlenden Zirkulation) eine etwas höhere Temperatur (ca. 0,2–0,4 °C) als Motorbrüter.
- Die Länge der **Kühlzeit** hängt auch von der Raumtemperatur ab, in dem der Brüter steht. Die Eier sollen sich merklich abgekühlt haben, aber noch warm sein.
- Lassen Sie die geschlüpften Küken solange in der Brutmaschine, bis der Flaum **getrocknet** ist. Dann mindestens paarweise **umquartieren** (niemals allein).
- Stellen Sie in der Aufzuchtbox direkt **Wasser** zum Trinken bereit. Warten Sie eine Nacht oder mindestens 8–12 Stunden ab, bevor Sie das erste Mal **Futter** anbieten.